

„One more thing“ Apple Event 10. November

Beitrag von „SammlerG“ vom 11. November 2020, 10:34

Alles nur Spekulation von mir und meine Meinung:

Irgendwie erinnert mich das alles an den Übergang von 68k auf PPC und von PPC auf Intel.

Wartet doch erst mal ab, entkommen wird man dem SOC mit einem M Chip nicht mehr. Früher oder später ist der Support von x86 vorbei.

Ich habe alle Umstellungen mit gemacht, viel Geld ausgegeben, und es war immer so, das es von Apple gnadenlos durchgezogen wurde. Hat die nicht gejuckt, ob kurz vorher noch ein neuer G5 angeschafft wurde.... damit war's schnell vorbei, der MacPro 1,1 kam.

Da waren die mit dem G5 auch am Ende. Wasserkühlung nutze nichts mehr, Intel zog damals mit "günstigen" X86 mit geringerem Strombedarf davon. Obwohl die RISC Architektur vom Ansatz her gut und schnell war, man lief man mit den CPUs auch gegen eine Wand.

Egal wie sehr ich am basteln mit meinem Hackintosh hänge, wie gern ich etwas nachrüste oder mal verbessere, die Tage (Jahre) für freie Hardware sind wohl gezählt.

Apple wird im OS nichts mehr großartiges für die X86 Plattform neu entwickeln, wie damals. 68K war erledigt. PPC war erledigt. Fokus jetzt -> Apple Silicon. Und X86....?

Sprich der Support für neue Chipsätze/CPUs oder GPUs wird extrem zäh, siehe NVIDIA.

Der M2 Chip wird schon finalisiert sein, und das die den M1 gleich in 3 Geräten bringen, war eine echte Überraschung. Das Air war klar, aber das kleine MacBook Pro und den Mini hatte keiner am Schirm. Nächstes Jahr folgen die iMacs, und je nachdem wie schnell die CPUs Skalieren können, in 2-3 Jahren evtl. für Pros ernst zu nehmende Rechner.

Bei aller Skepsis und Gejammer, man muss der Entwicklung eines eigenen 5nm Chips schon auch Respekt zollen. Angetrieben durch die mobilen Geräte, und vermutlich auch die Gewinne,

konnte man diesen Schritt tatsächlich durchziehen, zum Launch gleich mit 3 (Einsteiger)Geräten. Und die wirkliche Performance pro Core wird sich erst zeigen, wenn die Programme umgestellt sind. Kennen wird doch, zumindest die ältere hier Was lief QuarkXPress zäh auf dem Intel, wenn es denn lief und mal nicht abstürzte 😊

Und vielleicht schadest es ja auch nicht, das System mal wieder moderner zu machen. Wann fing der Müll mit dem immensen Speicherbedarf denn an?

Die Programmierer haben doch teilweise wirklich nicht mehr sauber gearbeitet. 32GB RAM sind heute schon wenig.

Wie lange haben wir Multicore jetzt? Wie viele Programme nutzen momentan noch 1 Core? Gibt's ne Menge.

Ich bin kein Freund von geschlossenen Systemen, aber mal wieder richtig durchwischen und Struktur reinbringen tut schon gut.

Ich hoffe nur es wird nicht zu sehr zugeknöpft, Speicher nachrüsten sollte möglich sein, bei den Pro Geräten noch PCIe für SSDs usw., und evtl. offen für GPUs anderer Hersteller.

Aber so wie Apple kenne, wird das nichts mehr. Entscheide dich beim Kauf. Und das ist wirklich ein Thema, wo ich extrem sch... finde.

Darum ja ein Hacki, freie wähl der Komponenten. Hab ja selber diesen Herbst für teures Geld nochmals aufgerüstet (dafür hätte ich mir auch den neuen Mini holen können).

Für nächstes Jahr reicht der Rechner jetzt locker, dann sprechen wir schon über neue Chips und Programme die angepasst sind.

Spannend wird in Zukunft bleiben, wie lange man die Entwicklung eigener CPUs voran bringt, wann die Wand kommt, wo Ende ist.